Betreutes Wohnen entsteht an der Stadtgrenze zu Lübeck

Schandfleck am Stockelsdorfer Ortseingang verschwindet – Wohnprojekt für Senioren entsteht für 14,5 Millionen Euro

STOCKELSDORF. Die schier endlose Geschichte um das Gelände an der Segeberger Straße direkt an der Ortsgrenze zwischen Lübeck und Stockelsdorf ist beendet. Auf dem Areal des ehemaligen Hotels Drei Kronen wurde nun der erste Spatenstich für ein Wohnprojekt für Senioren vollzogen.

"Wir sind froh, dass es endlich losgeht", sagte Peter Bogenschneider beim symbolischen Spatenstich. Der Investor der Alpha-Projektentwicklung aus Bad Schwartau war nicht der einzige, der sich über den Beginn des Bauvorhabens freute. Bürgermeisterin Julia Samtleben (SPD): "Es ist ein Herzensprojekt für Stockelsdorf, das die Menschen schon seit vielen Jahren bewegt." Geschäftsführer Toralf Techel von der Firma Altus Bau: "So ein Spatenstich ist immer etwas Besonderes. Es ist ein Meilenstein.'

Der geplante Neubau ist in der Tat ein Meilenstein. Seit 25 Jahren liegt das Areal mehr oder weniger brach. Seit 2000 gibt es keine Nutzung mehr. Und über die Jahre wechselten die Eigentümer und die Pläne. 2014 wurde ein Teil der Bebauung abgerissen. 2018 kaufte die Alpha-Projektentwicklungsgesellschaft das Grundstück.Chef Peter Bogenschneider ließ sogleich auch die an das Hotel grenzende Ladenzeile ab-

Die Planer standen vor vielen baurechtlichen Herausforderungen. Insbesondere das Thema Schallschutz beschäftigte sie. Aber auch die Hansestadt Lübeck musste mit einem städtebaulichen Vertrag für die Stellplätze miteinbezogen wer-

reißen, um sein Projekt einer betreu-

ten Wohnanlage realisieren zu kön-



Spatenstich für den Neubau auf dem ehemaligen Drei-Kronen-Grundstück in Stockelsdorf: Philipp Ostrowitzki (Ambulantis), Thies Bogenschneider (Alpha-Geschäftsführer), Bürgermeisterin Julia Samtleben, Peter Bogenschneider (Alpha-Geschäftsführer) und Toralf Techel (Geschäftsführer Altus Bau, von links). Foto: Sebastian Prey

den. Dazu strich der Bund KfW-Fördermittel.

Doch jetzt soll das Vorhaben Fahrt aufnehmen. Das Generalunternehmen Altus Bau aus Lübeck hat bereits den Baugrund freigemacht und mit den ersten Arbeiten begonnen. Die Umsetzung wird von den beiden Lübecker Architekten Kai Moldenhauer und Jörg Schreckenberg be-

Auf dem rund 2300 Quadratmeter großen Grundstück soll für rund 14,5 Millionen Euro ein dreistöckiges Gebäude mit Staffelgeschoss entstehen. Vorgesehen sind 48 Wohnungen (zwischen 30 und 70 Quadratmeter groß), elf Pflegewohngruppen und eine Tagespflege. In jeder Etage ist ein Gemeinschaftsraum für die Senioren geplant. Insgesamt wird die Nutzfläche 3000 Quadratmeter betragen.

Betrieben wird das Wohnprojekt von der Firma Ambulantis, die im ersten Quartal 2027 im Neubau starten möchte. "Wir sind absolut überzeugt von dem Standort. Wir wollen und werden den Pflegebedürftigen und Pflegekräften hier ein gutes Zuhause und einen guten Arbeitsplatz bieten", erklärte Philipp Ostrowitzki von Ambulantis.

Dass der Bedarf da ist, davon sind alle Beteiligten überzeugt. "Sobald über das Vorhaben in der Zeitung berichtet wird, klingelt bei uns im Rathaus das Telefon, weil Interesse an einem Platz in der Senioren-Residenz besteht", sagte Bürgermeisterin Julia Samtleben. "Mit diesem Bauprojekt setzen wir ein starkes Zeichen für die Zukunft und für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger. Wir schaffen nicht nur ein neues Zuhause, sondern einen Ort der Geborgenheit und der Gemeinschaft."

Auch bei der Alpha-Projektentwicklung gibt es bereits eine Liste mit Interessenten für einen Wohnplatz. "Keine Frage, der Bedarf an Pflegeplätzen und Wohnungen für Senioren wächst. Es ist auch ein Zeichen des Respekts gegenüber älteren Menschen, solche Angebote zu schaffen", sagte Investor Bogenschneider und bedankte sich ausdrücklich bei Ambulantis. "Sie waren von Beginn der Planungen vor sechs Jahren dabei und sind es immer noch. Vielen Dank für Ihre Geduld. **SEP**



Buchen Sie Ihre Kleinanzeige

Tel.: 04 51/144-11 11



Pflege**24**Nord 24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!

Individuelle Betreuung durch polnisches Personal! zahlbare Alternative zum Pflegeheim Tel. 0 41 55/4 93 99 66

ardinen

Unsere Winterangebote

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.03.2025
- · Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Wir waschen Gardinen

35%

ausgewählte Kollektion nicht in bar auszahlbar oder mit

auf maßgefertigte Plissees,

- anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 31.03.2025
- · Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck 5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickedestr. Linie 1 + 10 Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00

Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de

DRK-Kreisverband

Deutsches Rotes Kreuz 📥



WERDEN SIE AKTIV!

Engagieren Sie sich ehrenamtlich beim DRK Lübeck

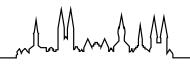
Ihre Einsatzmöglichkeiten:

- + Bereitschaft/Sanitätsdienst
- + Rettungsdienst
- + Besuchsdienst
- + Integrationshilfe
- + Wasserwacht
- + Kleiderläden

Mehr Informationen erhalten Sie unter Tel. 0451 48 15 12-0

www.drk-luebeck.de





Verlag: Lübecker Nachrichten Media GmbH

Druck: A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG Damm 9-19

25421 Pinnebera

www.wochenspiegel-online.de

Redaktionsleitung: Sabine Goris

Redaktion:

Herrenholz 12, 23556 Lübeck

Wochenspiegel

BAD SCHWARTAU. Hochbe-

Flohmarkt und Kaffeeklatsch

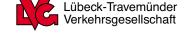
trieb ist am Samstag, 22. Februar, im Gemeindehaus der Martin-Luther-Gemeinde in Bad Schwartau garantiert. Von 10 Uhr an heißt es in der Kaltenhöfer Straße 42 "Kinderkram & Kaffeeklatsch". Bei diesem Nummernflohmarkt für Kinderkleidung in den Größen 44-156 werden auch Spielsachen, Umstandsmode, nützliche Alltagsgegenstände sowie Kinderbedarf jeglicher Art angeboten. Außerdem gibt es leckeren Kuchen, Waffeln so wie Kaffee oder Saft, um sich während oder nach dem Besuch des Flohmarktes zu stärken. Schwangere und Eltern mit einem Baby in der Trage dürfen (mit einer Begleitperson) bereits ab 9.30 Uhr durch das Sortiment stöbern.

Pilgern im Schlossgarten Eutin

EUTIN. Sich überschlagende Ereignisse in der Weltpolitik, die am nächsten Tag bevorstehende Bundestagswahl: vielleicht ist ja der Sonnabend, 22. Februar, ein guter Tag, um einmal beim Pilgern durch den Schlossgarten wieder mehr zu sich selbst zu kommen und sich auf Wesentliches im eigenen Leben zu konzentrieren.

Thomas Lafrentz nimmt Interessierte um 15 Uhr mit auf einen rund zwei Kilometer langen Rundweg, der am Taufbrunnen im Garten am frischen Wasser hinter dem Evangelischen Zentrum in der Schloßstraße 13 (Eingang über die Stadtbucht) beginnt und an St. Michaelis nahe am Ausgangspunkt endet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich.





Dein Quereinstieg als Busfahrerin.

Finde deine neue Berufung am Steuer unserer mindestens 12 Meter langen Dienstwagen! Dir fehlt die Erfahrung? Kein Problem! Bei unserem TrainingDay am 20.03.25 findest du heraus, ob der Job etwas für dich ist.

*N*orauf wartest du noch?

Probier' was Neues und bewirb dich für die Teilnahme an unserem TrainingDay. Als Anlage benötigen wir deinen Lebenslauf und die Kopie deines Führerscheins. Bewerbungsschluss: 11.03.25.



Weitere Infos





Geschäftsleitung: Björn Bothe & Adrian Schimpf Leiter Media-Vermarktung: Rainer Wilkens

Tel. 04 51/1 44-17 63 Anzeigenabteilung:

Fax 04 51/1 44-17 79 Privatanzeigen: Tel. 04 51/1 44-11 11 e-mail: wochenspiegel.anzeigen@LN-luebeck.de

Zustellung: kostenlos, sonnabends Lübecker Wochenspiegel Zustell GmbH Telefon: 04 51/1 44-18 26

Gesamt-Druckauflagen: Ausgabe Lübeck Ausgabe Bad Schwartau / Stockelsdorf Ausgabe Lübecker Bucht Ausgabe Eutin / Malente Gesamtauflage

95.985 26.805 16.650 17.810 157.250

Tel. 04 51/1 44-17 81 e-mail: wochenspiegel.redaktion@LN-luebeck.de

Anzeigenschluss: Dienstag 15.00 Uhr Redaktionsschluss: Dienstag 16.00 Uhr

Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste

Nr. 50 vom 01. Januar 2025 Mitglied im



BVDA



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis - "bitte keine kostenlosen Zeitungen" an ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de